

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 2490/2021

4. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Integration, Soziales, Jugend und Sport

Betreff/Sachantragsnr.	Sachantrag Nr. 48 - Antrag auf Beteiligung der Vereine bei der Gestaltung des Areals der Stockschützen			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:		Erstelldatum	05.07.2021	
Verfasser	Maurer, Michael	Zuständiges Amt	Amt 5	
Sachgebiet	50 Bildung, Familie, Jugend, Sport	Abzeichnung OB:		
		Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		
Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Ausschuss für Integration, Soziales, Jugend und Sport	Kenntnisnahme	20.07.2021	Ö

Anlagen:	Anlage 1 - Antrag auf Beteiligung der Vereine bei der Gestaltung des Areals der Stockschützen vom 10.05.2021 Anlage 2 – Auszug aus der Niederschrift ISJS vom 09.03.2021 Anlage 3 – Besprechungsprotokoll zum Projekt Stockschützenanlage vom 10.06.2021
----------	--

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss Integration, Soziales, Jugend und Sport nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis.

Der Sachantrag Nr. 48 der SPD-Fraktion ist hiermit abschließend erledigt.

Referent/in	Kellerer / CSU		Ja/Nein/Kenntnis	Kenntnis
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Klimarelevanz				
Umweltauswirkungen				
Finanzielle Auswirkungen				
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung				€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag				€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme				€
Folgekosten				€

Sachvortrag:

Mit Schreiben vom 10.05.2021 beantragt Stadtrat Philipp Heimerl in Namen der SPD-Stadtratsfraktion bei der weiteren Neugestaltung des ehemaligen Vereinsgeländes der Stockschützen Fürstenfeldbruck eine Beteiligung durch interessierte Vereine vorzusehen, den Sportbeirat und den Stadtjugendrat hierzu anzuhören sowie ein gemeinsames Vorgehen zu entwickeln. Weiterhin soll die Verwaltung den Gremien und Beiräten zeitnah eine schriftliche Beurteilung vorlegen, ob und wenn ja wie und in welchem Umfang den angrenzend wirkenden Vereinen auch im Rahmen der beschlossenen Zwischennutzung bereits (Mit-) Nutzungsmöglichkeiten eingeräumt werden können (**siehe Anlage 1**).

Gerade vor dem Hintergrund, dass Flächen und Gebäude für viele Vereine ein wichtiger Identifikationsort sind und diese Areale auch in Zukunft nicht im Übermaß vorhanden sein werden, sollte das weitere Umgestaltungsverfahren für das genannte Gelände möglichst transparent und mit hoher Beteiligung erfolgen, so die Begründung des Antrags.

Dieser Antrag bezieht sich auf den Beschluss des Ausschusses ISJS vom 09.03.2021, nachdem das ehemalige Vereinsheim des Stock-Schützen Club Fürstenfeldbruck e.V. dem Stadtjugendrat zu dessen Nutzung überlassen wird und die Stockschützenbahn den Jugendlichen der Stadt Fürstenfeldbruck überlassen wird. Weiterhin hat der Ausschuss ISJS in selbiger Sitzung beschlossen, den angrenzenden Fußballplatz der Öffentlichkeit zur Sportnutzung zu überlassen; entsprechende Verhandlungen sind mit dem SCF zu führen. Letztlich wurde beschlossen, das Areal entsprechend einer gemeinschaftlich ausgearbeiteten Konzeption umzugestalten (**siehe Anlage 2**).

Die Stadtverwaltung hat am 10.06.2021 ein gemeinsames Gespräch zu dieser Angelegenheit initiiert und durchgeführt. Teilnehmer an dieser Gesprächsrunde waren:

Sportreferent, Vorsitzender des Sportbeirates, Vertreter des Turn- und Sportvereins FFB (Präsident und Abteilungsleiterin Rugby), Bezirksfischereiverein, Fürstenfeldbrucker Wasserratten e.V. (Präsident und Jugendleiterin), Sportclub Fürstenfeldbruck e.V., Eislaufverein Fürstenfeldbruck e.V., Stadtjugendrat (Vorsitzender, erster Stellvertreter und zweite Stellvertretende) sowie zwei Vertreter des Sportamtes (**siehe Anlage 3**).

Ziel dieser Gesprächsrunde war es, weitergehende Bedarfe zu eruieren, die durch die Nutzung des Vereinsheims sowie der Stockschützenbahn und des angrenzenden Fußballplatzes gedeckt werden können. Als Ergebnis kann festgehalten werden:

- Der Fischereiverein kann das Vereinsheim einmal im Monat für die Ausbildung seiner Jugendgruppen nutzen.
- Die Abteilung Rugby des TUS kann den angrenzenden Fußballplatz zweimal pro Woche zum Trainieren nutzen und eine kleine Hütte zur Unterbringung von Equipment auf dem Gelände aufstellen.
- Der EVF kann die Stockschützenbahn jede zweite Woche zum Inlinehockey-Training nutzen.
- Der ADFC kann die Stockschützenbahn 6 Mal im Jahr für die Durchführung des Fahrsicherheitstrainings nutzen.
- Die Wasserratten diskutieren noch vereinsintern, ob sie das vom Stadtjugendrat erhaltene Angebot, das Vereinsheim zur Durchführung einer Mittags- und Hausaufgabenbetreuung zu nutzen, annehmen.

Bis auf die Wasserratten, die noch intern über eine eventuelle Nutzung des Vereinsheims diskutieren, waren alle Teilnehmer mit den Ergebnissen der Gesprächsrunde zufrieden. Der Stadtjugendrat bietet weiterhin auch anderen Vereinen und Personengruppen an, das Vereinsheim sowie die Stockschützenbahn nach Absprache nutzen zu können. Hierzu können sich Interessenten direkt an den Stadtjugendrat wenden.

Die Stadtverwaltung geht nach Rücksprache mit dem Antragsteller von der Erfüllung des Antrages aus und kommt insofern zu oben aufgeführtem Beschlussvorschlag.